

Wir suchen
Verkäufer (m/w/d)

Wir suchen
Verstärkung!

Heimann
Fleischerei • Partyservice



Oesselse • Weidenstraße 6 • Tel.: 0 51 02 / 32 24

fleischerei-heimann@t-online.de

Di., Do., Fr.: 8 - 12.30 Uhr u. 15 - 18 Uhr · Mi.: 8 - 12.30 Uhr · Samstag: 7 - 12 Uhr

30309801_002625

+++ Jubiläumstournee +++

Original
EGERLAND
Musikanten

„Mit den schönsten Melodien
von Ernst Mosch“



Sonntag
2. November 2025

16.00 Uhr

Kurt-Hirschfeld-Forum
Lehrte

Tickets erhalten Sie in den
HAZ & NP Geschäftsstellen

Burgdorf, Marktstraße 16
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidienorplatz 2

präsentiert von **Marktspiegel**

www.original-egerland-musikanten.de

32137901_002625

Europas größte mobile Dinosaurier-
Ausstellung in Hannover
NEUE ATTRAKTIONEN -
Europas größte Dino-Hüpfburgen
Dinosaurier-Reiten auf beweglichen Dinos
Große Fossilienausgrabungsstätte

Nach riesigem Erfolg bei
„Wetten dass“ jetzt auch in
HANNOVER
Schützenplatz
(Navi: Bruch-
meisterallee 1A)
25.10. bis
09.11.2025
Bei Vorlage dieser Anzeige
! Eintritt nur 8 Euro !
Gültig für 1 Person
Öffnungszeiten:
Mi. bis Fr.
14 Uhr bis 18 Uhr
Sa. & So.
11 Uhr bis 18 Uhr
Mo. und Di. geschlossen.
Dinos in Lebensgröße bis 27 m!
Infos unter:
www.dinoinfo.de
Comeback nach
65 Millionen Jahren...

**DINOSAURIER
IM REICH DER URZEIT**
Die Live-Erlebnisausstellung!
Sensation aus den USA:
Vollbewegliche animierte Dinosaurier

31883101_002625

„Zeichen für Sicherheit, Gemeinschaft und Fortschritt“

Erster Spatenstich: Baustart des **NEUEN FEUERWEHRGEBÄUDES** in Ingeln-Oesselse

LAATZEN. Kürzlich fiel der Startschuss für eines der zentralen Infrastrukturprojekte der Stadt Laatzen: den Neubau des Feuerwehrhauses im Ortsteil Ingeln-Oesselse. Beim offiziellen Spatenstich auf dem Gelände Am Holztor waren Vertreter der Stadtverwaltung, der beteiligten Planungs- und Bauunternehmen sowie die Führungskräfte der Feuerwehr anwesend. Stadtrat Hauke Schröder betonte bei der Veranstaltung die Bedeutung des Projekts für die Bürgerinnen und Bürger: „Der Neubau ist eine Investition in die Sicherheit der Einwohnerinnen und Einwohner – für schnelle Hilfe, verlässliche Ausstattung und beste Bedingungen für die Einsatzkräfte.“ Er wünschte allen Beteiligten einen „sicheren, planmäßigen und unfallfreien Bauverlauf“ und hob die gute Zusammenarbeit zwischen Rat, Verwaltung und Feuerwehr hervor.

„Der Neubau ist eine Investition in die Sicherheit der Einwohnerinnen und Einwohner – für schnelle Hilfe, verlässliche Ausstattung und beste Bedingungen für die Einsatzkräfte.“

Hauke Schröder
Stadtrat

Auch Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald sieht in dem Vorhaben einen wichtigen Schritt für die Zukunft: „Mit dem ersten Spatenstich setzen wir heute ein starkes Zeichen für Sicherheit, Gemeinschaft und Fortschritt in Ingeln-Oesselse. Das neue Feuerwehrhaus ermöglicht nicht nur die Unterbringung der erforderlichen Fahrzeuge und Gerätschaften, sondern bildet auch den wesentlichen Rahmen für eine zukunftsgerichtete, moderne Ausbildung und Arbeit in der Nachwuchsförderung.“



Haben gemeinsam den ersten Spatenstich für das Feuerwehrgebäude in Ingeln gesetzt: stellv. Ortsbürgermeister Michael Riedel (v. l.), Ortsbürgermeister Heinrich Hennies, Geschäftsführer der Hanke Bau- und Projektentwicklungs GmbH Olaf Küpper, Stadtrat Hauke Schröder, Ortsbrandmeister Frank Bezdjak, Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald, städtische Projektleiterin Vivien Ritsch und Steffen Lauterbach, Geschäftsführer des Generalplaners arc architekturkonzept GmbH. Foto: Stadt Laatzen

Ortsbrandmeister Frank Bezdjak ergänzte: „Wir können nur danke an die Politik sagen, die erkannt hat, wie wichtig es ist, eine leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen.“

**NACHHALTIGER NEUBAU
MIT VIEL PLATZ**

Auf dem rund 6.800 Quadratmeter großen Grundstück entsteht ein eingeschossiges Feuerwehrhaus mit etwa 1.500 Quadratmetern Nutzfläche. Im Vergleich zum bisherigen Standort an der Bokumer Straße mit nur 370 Quadratmetern bietet der Neubau künftig Platz für vier Einsatzfahrzeuge. Eine Waschhalle, Umkleiden, Büros,

Lageräume und ein Gemeinschaftsraum ergänzen die Ausstattung.

Zum Areal gehören außerdem eine separate Lagerhalle für Spezialausrüstung auf etwa 350 Quadratmetern, zwei Übungsflächen, 29 Stellplätze, eine überdachte Terrasse und Fahrradabstellplätze. Das Gebäude wird in massiver, nachhaltiger Bauweise errichtet – mit Gründach, Photovoltaikanlage und rotem Klinker, passend zum Ortsbild.

Die Hanke Bau- und Projektentwicklungs GmbH fungiert als Generalunternehmer. Geschäftsführer Olaf Küpper erklärte: „Das Hanke-Team ist hoch motiviert, dieses spannen-

de Bauvorhaben mit seinen energetischen und gestalterischen Herausforderungen partnerschaftlich mit der Stadt Laatzen umzusetzen.“

Die Planung stammt von der arc architekturkonzept GmbH. Deren Geschäftsführer Steffen Lauterbach zeigte sich erfreut über den Baubeginn und betonte die Wichtigkeit des Ehrenamts der Feuerwehr.

Nach den nun gestarteten Erd- und Rohbauarbeiten soll die Fertigstellung des neuen Feuerwehrhauses bis Mitte 2027 erfolgen. Das Hauptgebäude selbst wird voraussichtlich schon früher bezugsfertig sein. Die Stadt Laatzen investiert rund 9,5 Millionen Euro in das Projekt.

Popklassiker mit
„Wiederschön“

LAATZEN. Das Trio „Wiederschön“ ist musikalischer Gast bei der AWO Rethen. Am Donnerstag, 23. Oktober, gibt es im Familienzentrum, Braunschweiger Straße 2d, ein Konzert mit Popklassikern und Kultsongs der letzten Jahrzehnte. Das Trio bedient dabei auch Genres wie Funk, Blues, Country oder Reggae. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Sprinti
am Feiertag

PATTENSEN / REGION. In der Nacht zum Reformationstag, Donnerstag, 30. Oktober, auf Freitag, 31. Oktober, werden in der Region Hannover zusätzliche Nachtverkehre angeboten. Die Ustra bietet in den Nächten auf die Feiertage einen sogenannten NachtSternverkehr, wie in den Nächten von Samstag auf Sonntag, an. Am Reformationstag fahren alle Ustra-Linien nach dem Sonntagsfahrplan. In der Nacht aus dem Feiertag heraus verkehren die Stadtbahnen im planmäßigen NachtSternverkehr. Auch auf den Buslinien gelten am Feiertag tagsüber die Sonntagsfahrpläne. Am 30. Oktober fährt sprinti in den Kommunen Burgwedel, Burgdorf, Uetze, Lehrte, Pattensen, Springe, Wennigsen, Barsinghausen, Wunstorf, Neustadt und Wedemark von 5.30 Uhr bis 4 Uhr. Die letzten Züge werden dabei auch nach 4 Uhr an den Bahnhöfen bedient. Am Feiertag, 31. Oktober, fährt sprinti zwischen 8 Uhr und 1 Uhr.

Chor sucht
Mitsingende

HEMMINGEN. „Wir können zwar alle nicht singen, aber haben Spaß beim Üben“ lautet das Motto beim Heart Chor des DRK Hemmingen laut Eigenbeschreibung. Jeweils am ersten und dritten Montag im Monat probt der Chor unter der Leitung von Alex Goretzki von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindefaal der Trinitatiskirche. Wer mitsingen möchte, ist herzlich willkommen. Informationen gibt es bei Carolin Birkholz, Telefon 0152 / 23506355.

UM HIMMELS WILLEN

Einzigartig – Dein Garten fürs Leben

Mit der Geburt schenkt Gott jedem Menschen ein Stück Garten, für das er oder sie verantwortlich ist. Dieses Gartenstück ist einzigartig. Es zu bebauen, zu entwickeln und zu genießen – das ist unsere Aufgabe: ein begrenzter Raum in einer begrenzten Zeit. In diesem Lebensgarten hat alles seinen Platz: Familie, Schule, Arbeit, Freunde, Freizeit, Hobbys. Ich muss entscheiden, wie ich damit umgehe, wann dran ist – je nach Kraft und Begehung.

Wichtig ist, dass jedes Gartenstück eine Grenze hat – eine Hecke oder

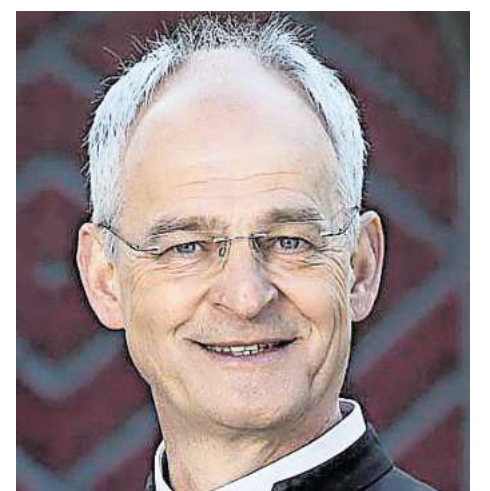
einen Zaun. Sie machen deutlich: Hier beginnt und endet mein Bereich. Für diesen Raum trage ich Verantwortung. Es gibt ein Tor, durch das ich andere hereinlassen oder selbst hinausgehen kann. Doch ich allein entscheide, wer oder was hineinkommt. Für das Nachbargrundstück bin ich nicht zuständig; das hat Gott jemand anderem anvertraut.

Natürlich können wir uns besuchen, einander helfen, gemeinsam feiern. Und doch bleibt klar: Jede und jeder trägt die Verantwortung für das eigene Gartengrundstück, für das persönliche Leben. Das bedeutet: Ich

darf nicht einfach in einen anderen Garten marschieren und sagen: „Du machst das falsch.“ Umgekehrt ist es ebenfalls eine Grenzüberschreitung, wenn jemand sagt: „Du bist doch Christ! Also mach bitte noch dies in meinem Garten.“

Natürlich gibt es Situationen, in denen wir Hilfe brauchen. Dann ist es entscheidend, einander zu unterstützen. Paulus bringt es auf den Punkt: „Einer trage des anderen Last“ (Galater 6,2). Und: „Ein jeder wird seine Last selbst tragen“ (Galater 6,5).

Pastor Christian Hüttmann,
Jeinsen



Christian Hüttmann

FOTO: PRIVAT

Maik OTHMER
Haustür- und Terrassendachstudio

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Fon 0 50 66 / 90 26-0
www.tischlerei-othmer.de

Bäckerstraße 3A
31157 Sarstedt-Hotteln

Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr

Jetzt Termine sichern, damit die Haustür vorm Winter noch kommt!

2.999,00 €
inkl. Montage und MwSt.

Sonntags Schautag
von 13.00 – 17.00 Uhr

Heizen Sie nicht ihr Geld zum Fenster raus!

Jetzt in Energiesparfenster investieren und staatliche Förderung erhalten!

Folgen Sie uns auf

2840201_002625